

Abonnement

Die Halle vierteljährlich 2 Mark, für sechs Monate 4 Mark, für ein Jahr 7 Mark, exkl. Postgebühren.

Die Redaction verantwortlich: Otto Sengel in Halle.

Saale-Beitung. (Der Bote für das Saalkthal.)

(Zwanzigster Jahrgang.)

Inserate

werden für die Spaltenzahl oder deren Raum mit 15 Pf. Reichsmünze berechnet...

Expeditoren: Westphalinger 12, Or. Wilschütz 47.

No. 188.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 14. August

1875.

Zur Sedanfeier.

Der zweite September ist, trotz aller Anstrengungen, welche die vereinigte Schaar der Gegner unter Führung des Bischofs von Mainz ins Werk gesetzt hat, zu einem nationalen Festtage geworden. Es ward überall, Verehrung und Bedeutung dieser Feiertage in der Presse nochmals zu betonen, wenn nicht von gegnerischer Seite schon jetzt wieder Gift und Galle gegen dieselbe geschüttet würde.

diesen Worten entgegentritt. Das ein Volk auch ideale Güter hat, daß es sie haben muß, wenn es nicht, wie die Geschichte genugsam beweist, unwirksam dem Untergange verfallen soll, das fähig ist, die die Volksgeschlechter, welche mit Fauten und Trompetenschall als die allein wahren Hüter der stillen Weltordnung dabeistehen? ...

Jubelfeier eine von ihrem Secretär Professor Gruppe verfaßte Adresse nach Florenz senden und mit deren Uebersetzung den bekannten Bildhauer Professor Reinhold Vagay betrauen. — Der Rest der Summe, zu deren Zahlung die an der Plünderung der deutschen Park „Fürst Bischoff“ ...

Deutsches Reich.

in Berlin, 12. August. Aus den verschiedenen Bundesstaaten wird berichtet, daß überall die Vorbereitungen zur Einführung des Civilgesetzbuchs in lebhaftem Gange sind. Man wird sich im Großen und Ganzen in dem Rahmen der Ausführendenverordnung zum Gesetz über Beurkundung des Personenstandes halten, wie sie von dem Bundesrathe in der Sitzung vom 22. Juni d. J. endlich festgestellt worden ist.

— Wie es heißt, wird Fürst Bischoff der Entschuldigungsfeier des Hermanns-Denkmals nicht beiwohnen, da er von der Reise eine unangenehme Erkrankung seiner bisher so gesund verlaufener Varixen zurückerfahren hat.

— Die vom Cultusminister zum Ersatz der sogenannten Schulregulative erlassenen allgemeinen Bestimmungen vom 15. October 1872 richten an die wissenschaftliche Bildung der Volksschullehrer Anforderungen, welche es dringend machen, daß sich dieser der Vorbildung, sondern auch der Fortbildung ...

— Der Verlust, welcher kürzlich die Stadt Rastatt durch das Ableben des langjährigen Leiters ihrer Angelegenheiten des Oberbürgermeisters Hebel's zu betraf, hat eine Kundgebung des Volks nicht bloß Seiten des Kronprinzen, sondern namentlich auch Seiten des Kaisers hervorgerufen.

— Die in der letzten Ausgabe des letzten Theils des vorerzählten Monatsheftes veröffentlichten Briefe des Oberbürgermeisters Hebel's mit dem Abgange an den 2. October 1875, welche der Verfasser dem dortigen Gemeindevorstande lang geleistet, sind die selbstlose, charaktervolle Weise, in welcher sich ein Patriotismus in den verschiedensten und schwierigsten Verhältnissen betätigt hat, gestalten sein Dabinschreiben zu einem schweren Verluste, welcher in erster Reihe die Stadt Rastatt trifft.

Ein Satz.

Draußen lag die Stille der Mitternacht auf Straßen und Plätzen, das Leben der Residenzstadt war für einige Stunden in Schlummer gesunken, der Friede des Frühlings durchwachte die blüthenstehende Welt. Drinnen im weiten stillen Gemache ging der geistigste Mann und rang die Hände in lauter Qual um sein verlorenes Kind. Er horchte auf jeden Schall, er hielt den Athem an, sobald sich ein Geräusch hören ließ, und eilte zwanzig Mal in einer Stunde zum Fenster, um es zu öffnen.

— Du weißt nun, Martin Corint, welches Wes Deine rührlöse That aber ein Menschenergoß gebracht. Du siehst im Spiegel Deiner eigenen Todesangst diejenige der unglücklichen Frau Geran, Du weißt geschädigt mit der Geißel, welche Deine Hand über den Unschuldigen schwang, Du leidest gerechtfertigt! ...

darau verlaßte Dich. Morgen kommt mein Freund und bringt Dir das gebrochene Briefchen. Sei recht freundlich gegen ihn, höre Du, Papa, und besinne Dich, ob es jetzt nicht an der Zeit sei, etwas gefügiger zu werden. Dein zärtlicher Schwager Geran.

Leges vom 31. Mai d. J. betreffend die geistlichen Orden und Congregationen...

— Für die Erhöhung der Lehrer-Gehälter sind bekanntlich drei Millionen Mark benötigt worden...

— Die bairischen Bischöfe werden sich, wie die „Corr. Hoffm.“ mittheilt, am 17., 18. und 19. August in Eichstätt zu einer gemeinsamen Konferenz versammeln...

— Die Nachricht, daß zu Gunsten Italiens eine Ausnahme von dem Verbot der Ausfuhr von Getreide gemacht worden sei...

**Deisterreich.**

Wie man Wiener Blättern aus St. Petersburg schreibt, soll sich der Fürst Nikita von Montenegro in einer beinahe ebenso schwierigen Lage wie Milan von Serbien befinden...

Die neuesten Nachrichten aus der Herzegovina, so widersprechend sie auch sein mögen, lassen keinen Zweifel darüber, daß der Aufstand zunimmt...

**Spanien.**

Der lange vorbereitete und erwartete Angriff auf das carlistische Fort San d'Urgel hat nach Wundungen vom 11. und 12. d. endlich begonnen...

anlangenden Meldung vom 12. d. haben die Regierungstruppen den Torre de Soloma, ein Dorf von San d'Urgel, eingenommen...

**Türkei.**

Nach Kairo hat der Gouverneur von Sudan die Meldung gelangen lassen, daß der König von Abyssinien eine große Truppenzahl zusammenziehe...

**Salle, 13. August.**

— Das heute Morgen zwischen 4 und 5 über unsere Stadt gegangene schwere Wetter war von starken Donnerhimmeln und einem kurzen aber heftigen Sturm begleitet...

— Der vorgestern Nachmittag von hier nach Leipzig zur Aufhebung des Spectakelgesetzes: „Die Messe um die Welt in 80 Tagen“ abgehaltene Vortrag war mit 300 Personen besetzt...

**Stadtverordneten-Versammlung am 12. August.**

1. Ref. Fr. Krich. Im Stiegenhaus soll ein Schuppen gebaut werden zur Unterbringung der Gartenentwürfen im Winter...

3. Ref. Fr. W. Götting. Zur Regulierung der Krausenstraße sind von dem Feldbesitzer der Freiwegchen Erd 7500 Du.-R. erforderlich...

4. Ref. Fr. Antmann Roth. Zur Verpachtung von 6 Morgen Acker zwischen dem Friedhofe und der Dessauer Straße...

5. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

6. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

7. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

8. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

9. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

10. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

11. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

12. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

13. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

14. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

15. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

16. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

17. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

18. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

19. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

20. Ref. Fr. W. Götting. Durch das Gesetz vom 16. Juni d. J. ist die 3. Klassensteuer von 4 auf 3 Thlr. ermäßigt worden...

3. bis 6. Sept. wird die Gegend innerhalb der Dörfchen von Anrecht, Weilsleben, Bielefeld, Brümme und Dörfchen von Detachementen lebendiger Truppen der 1. Abtheilung berührt...

Wittenberg, 10. August. Eine zahlreiche Besuche haben in der Verammlung nach vorerhalten den Bericht über den Stand der Angelegenheiten...

— \*Schlotheim (Schwarz-Rudolf), 11. August. Gestern Nachmittag 5 Uhr schied sich unser Wegbegleiter nach einem sehr angenehmen Aufenthalt...

— Der hiesige königliche Baubeamteter Christian Witsch ist zum königlichen Bau-Inspector ernannt und ihm die Hofenbau-Inspector-Stelle in Schweinmiede verliehen worden...

— Dem gewerkschaftlichen Maschinenbau-Inspector Sommer in Esleben ist ein Patent auf eine durch Belohnung und Beförderung nachgewiesene Vorrichtung zum Ausheben und Abziehen von Ventilen...

— Für die am 12. September in Austerlitz stattfindende Wälderbesuchung des Verbandes deutscher Gartenbau-Gesellschaften ist folgende Tagesordnung aufgestellt:

1) Welches sind die Ursachen der immer häufiger auftretenden Wälderkrankheiten und wie sie zu vermeiden sind?

— Der Oberpräsident Freiherr v. Patow in Magdeburg hat sich um vierwöchentlichen Urlaub auf seine Besitzungen (Walden etc.) in der Niederlausitz begeben...

— In der Provinz Pommern ist die Kauf- und Kleinleude wieder eröffnet.

— Die Direction der Landbesitzer-Gesellschaft hat das platte Land des Propagandums Sachsen freier Beiträge von zehn Büchlein des vollen Inhalts...

— Auf Antrag der Regierung des namurbergen Gumnams ist gegen die Redaction des „neuen Social-Democr.“ Klage und Forderung der Unterdrückung begehrt...

— Das Wiprechtal wurde am Mittwoch Nachmittag von einem furchtbaren Hagelwetter heimgesucht, welches den Feldfrüchten großen Schaden gethan hat...

— In Goslar wurde am 9. d. hinter dem Kaiserhaus beim Biertrinken des Erbprinzen ein merkwürdiger Geruch mit Alkoholfäulnis aufgefunden...

— \*Gottfried, 11. August. Auf einer Bekanntmachung des Königl. Landrats wird der größte Theil unseres Kreises, und zwar der nördliche, mittlere und südliche, während der diesjährigen Verhandlungen, welche in der Zeit vom 3. bis zum 17. September stattfinden, mit Eingetragener belegt werden...



Am 1. d. Monats d. d. 5. und 6. August 1875. 16. Stiftung...

**Vermishtes.**

(Nachstehender neuer Zug von Leutnants (Kronprinz) wird als Postzug benutzt. Der Lehrer an der Hochschule für...

(Eine neue Amsel.) Aus dem Dilscheide Boppon kommt die Nachricht von dem plötzlichen Hinscheiden der 10jährigen Tochter...

(Ein fieslerischer Gesandter.) Ein junger Dandier hielt um die Hand eines jungen Mädchens, Juliette, an und erhielt hiebei eine neue Bereicherung ihrer Gemüthe. Bekanntlich sind Professore...

(Eine Produktion mit einer Jagdmaschine) soll in Berlin demnächst veranstaltet werden. Bei dieser Gelegenheit ist eine wichtige...

(Von großen Durs.) Der Beltraf, den die Deutschen in der Kunst des Zeichnens von Alexer her genossen, hat sich auch beim...

sich eine Krankheit, welche gegen Einwirkung von Jodkali...

**Todesfälle.**

Samuel Briffelb Taylor, der älteste Organist der Welt, ist 96 Jahre alt in New-York verstorben.

**Verene und Versammlungen.**

- Die allgemeine Versammlung der deutschen anthropologischen Gesellschaft wurde am 9. d. M. durch den Vorsitzenden Prof. Virchow (Berlin) eröffnet.

- Die Berechtigung der Preise für die internationale geographische Ausstellung, fast am 11. d. M. unter dem Vorsitz des Ministers des öffentlichen Unterrichts, Ballou, in Paris stattgefunden.

Bei dem am 9. d. M. geschlossenen fünften deutschen Bundeskongress in Stuttgart...

**Lotterien-Anzeige.**

Bei der heute beendigten Ziehung der 2. Klasse 152. Königliche Preussische Staats-Lotterie sind folgende Gewinne gefallen:

**Sandels, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.**

- Der General-Postmeister hat angedeutet, daß der Reichs-Post-Inspektor von dem ganzen Reich nach Berlin einberufen werden, um hier einen zweimonatlichen Kursus in der Postwissenschaft und Technik der Telegraphie durchzumachen.

- Die Unternehmungen der Reichs-Postverwaltung mit Ausländern sind im Besonderen in Bezug auf die internationale geographische Ausstellung, fast am 11. d. M. unter dem Vorsitz des Ministers des öffentlichen Unterrichts, Ballou, in Paris stattgefunden.

Berlin, 11. August. (Nach Ermittlungen des Königl. Polizeipräsidenten.) Weizen 50 Silberg. 9 M. 75 Pf. bis 11 M. 30 Pf.

**Wasserstand der Saale.**

Table with 3 columns: Date, Location, Water Level. Includes entries for August 12th and 13th at different points along the Saale.

**Civilstandsregister der Stadt Halle.**

Geburt: Am 12. d. M. ist geboren worden ein Knabe, 1,06 Meter hoch, 3,80 Kilogramm schwer.

**HAASENSTEIN & VOGLER, HALLE A/S.**
Annoncen-Annahme Leipzig-Strasse 102.
Zeltungsverzeichnisse gratis.
Retour-Sendungen.
1. Eine Post-Anzeige über 9 M. an 3 A. 10 Pf. in Leipzig.
2. Eine Post-Anzeige über 8 M. an Friedrich's Hof-Anstalt in Kelmstedt bei Querfurt.
Halle a/S., den 12. August 1875.
Kaiserliches Post-Amt Nr. 1.

**Walgerebellen und Anstreicher.**
S. Sit, Wirtlichhof, 13589.
Ein Mann zum Getreide-abstreichen wird gef. gr. Steinh. 30.
Walgerebellen finden auf lohnende Arbeit. 13589.
A. H. Heinze, Waldr.
Zwei Schuhmachergefellen, geübte Brauanbeiter, sucht 13589.
H. Lincke in Leuchstädt.
Tüchtige Schwarzblecharbeiter, jedoch nur solche, sucht bei 13589.
Halle'sche Maschinenfabrik und Eisengereberei, Werkzeugefabrik Nr. 11.
Ein lediger Postmeister oder Aufseher wird bei hiesiger Lokale gesucht zum Rittergut Näheren bei Leipzig.
Ein unverheirateter Gärtner, militärisch und im Besitz guter Zeugnisse, der die Hauswirtschaftslehre versteht per 1. Novor. Stellung, findet er erfragen bei Haasenstein & Vogler, Halle a/S. (H. 5, 1184b).
Ein junges Mädchen für Nachmittags zur Aufzuchtigung der Kinder wird gesucht. Actien-Vierbrauerei. Steinhof.

Ein Lehrling, möglichst solcher, der schon einige Zeit gelernt hat, wird für ein Materialgeschäft zu Mitte Septbr. gesucht. Offerten unter Chiffre N. 105 bei G. L. Daube & Co., Halle a/S., Leipzig-Strasse 21, niederzulegen. 13498.
Eine ererbte Wohnstätte, bestehend aus langjähriger sehr guten Ackerland wünscht 1. Oct. Stellung durch Frau Deparade. 13593.
Eine ältere Person mit guten Attesten wünscht als Kinderfrau oder zur Führung der Wirtschaft 1. Oct. Stellung durch Frau Deparade, er Schlamm 10. 13593.
Gesucht eine Frau zum Reinschneiden für einige Stunden jeden Tag. 30? sagt Leipzigstr. 102. (H. 5, 1180b).
Ein gewandtes, in Hausarbeit erfahrenes Mädchen, das auch gut mit Kindern umzugehen versteht, wird zum 1. Octbr. gesucht. Laufengasse 17b, par. 13593.
Gesucht eine kleine Wohnung von 2 Stuben, K., R. u. Zubehör zum 1. Octobr. im Preise von 60-70 M. Offerten niederzulegen. 13758.
Aug. Pabst, gr. Ulrichstr. 54.

Ein Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller u. Zubehör zu vermieten. Graefeweg 14.
Ein Laden, Mitte der Stadt gelegen, wird zum 1. October er. von der Actien-Schladerei gesucht. Bequügliche Offerten nimmt B. Lutz, Rathhausgasse 12 entgegen. 13499.
Brennarbeiten werden schnell gefertigt Zapfenstrasse 17b, 2 Tr.
Kölner Flora-Lotterie.
Ziehung am 27. Sept. 1875 u. folg. Tage.
Die Gewinne bestehen in Gegenständen der Internationalen Gartenbau-Ausstellung in Vertheilung von:
25,000 Mark, 10,000 Mark, 2 Mal 5000 Mark, 2 Mal 2000 Mark, 10 Mal 1000 Mark, 12 Mal 500 Mark, 50 Mal 200 Mark, 100 Mal 100 Mark, 200 Mal 50 Mark, 2000 Mal 20 Mark im Ganzen 135,000 Mark, welche auf Verlangen der Gewinner abzüglich 10% in Baar bezahlt werden.
L. L. L. & Co., gr. Ulrichstr. 47, u. König, Exped. der Saale-Zeitung.

Zu ganz enorm billigen Preisen werden die Messbe-  
stände der Sommerfächer verkauft, als:  
**Drellhosen, Lustre-Jaquettes, Casinet-  
Röcke und Hosen.**  
Berner sind mit dem heutigen Tage die Herbstfächer  
übergeben: [1864]

**Ganze Anzüge** von 7, 8, 9 und 10 Thlr.  
**Schwarze Tuchröcke** 4-5 Thlr.  
**Blaue Stoffröcke** von 3 Thlr. an.  
**Beinkleider** in extra Stoffen von 2 1/2 Thlr.  
**Westen** von 1 1/2 Thlr.

**in der Garderobe-Halle**  
**Billig und gut.**  
Söhlebrunnengasse, unweit des Marktes.

**Neue böhm. staubfreie Bettfedern u. Schwandaunen.**  
Fertige Daun- und Federbetten, Matratzen und Bettgestelle.  
Fertige Inletts in allen Sorten zum sofortigen Füllen.  
F. G. Demuth, Leinen-Lager u. Ausstattungs-Magazin, Neunhäuser 3/4.

**Gerichtlicher Ausverkauf.**  
Der Ausverkauf der zur **Gustav Bieber-  
schen Concurs-Masse** gehörigen Waren-  
bestände, bestehend in Herren-Garderobe  
und Tuchstoffen, wird bis auf Weiteres  
fortgesetzt.  
Das Geschäftslocal **Leipzigerstrasse 7**  
ist des Vormittags von 8 bis 12 Uhr und  
des Nachmittags von 3 bis 6 Uhr geöffnet.  
**Fr. Herm. Keil,**  
Verwalter der **Gustav Bieber'schen**  
Concurs-Masse.  
[1862]

**Microscope** für Trichinen-Unter-  
suchung empfiehlt  
Halle a/S. **Jul. Herm. Schmidt**  
29. Schmeerstrasse. (Carl Noecker).

**Trichinen-Präparate**  
empfehlen in grosser Auswahl  
Halle a/S. **Jul. Herm. Schmidt**  
29. Schmeerstrasse. (Carl Noecker).

Den Herren **Zimmermeistern, Baunternehmern**  
und **holzverarbeitenden Gewerken** theilen wir mit, daß  
wir durch neue Einrichtungen in unserer Schneidmühle jetzt im  
Stand sind: **alle Arten Bretter, nament-  
lich Fussbodenbretter** in  
sauberster Ausführung zu ho-  
beln und ganz correct zu fügen  
resp. zu spunden. Wir empfehlen uns daher zu diesen  
Arbeiten, sowie zur Lieferung fertig bearbeiteter Bretter bei  
billiger Preisstellung. (H. 51140b) [1212g]

**Hensel & Müller.**

Auf der Brauntöhlengrube Frohe Zukunft bei Halle wird das Laufend  
**Bregholzstein** mit 11 Mark verkauft und frei Stall, Halle, für 16 Mark  
angeliefert. Bestellungen zur Anlieferung nimmt aus **J. Grunenberg,**  
gr. Ulrichsstr. 39, entgegen. **C. Grunenberg, Geißstr. 43.**

Bei mir steht ein großer  
Transport 50 Stück der schönsten  
grün hochtragenden Kalben, desgl.  
grün melkende Kühe, worunter die  
Kalber saugen, zum Verkauf.  
Biehhändler **Louis Reinhardt,**  
Marktstrasse. [1869]

Feinste fr. Thüring. Fisch- und  
af. **Salbutter** à 1/2 13 Gr., feinste  
saure Gurken und Voll-Grünke  
billig bei **A. Trautwein,**  
1241g gr. Ulrichsstr. 30.

**Leere Selter- u. Wein-  
flaschen** kauft hier zum höchsten Preis  
**C. Müller.**  
[1867g]

**Auction**  
von altem **Bauholz** Sonnabend Vor-  
mittag 10 Uhr gr. Ulrichstr. 50,  
[1866g] Eingang Schulgasse.

**Für Müller.**  
Ein 4' langer, fast neuer, sehr gut  
aus der Aste machendes Plaggenkan-  
tenläufer ist wegen Einrichtung zur  
Betenmüllerei bei mir billig zu verkaufen.  
Wettin a/S. **G. Baasius.**

**Knauer's**  
**Kräuter-Magenbitter**  
aus den besten magenstärkenden  
Bestandtheilen. Zerlich gepreßt  
und amtlich beglaubigt vom Hof-  
rath und Kreisphysicus Dr. Henning  
in Zerbst, ist zu beziehen die  
Flasche 80 Pf. durch **Albin Hentze**  
in Halle, **Heinrich Nessler** in  
Sehna, **Carl Siebig** in  
Laucha, **Oskar Schröder** in  
Roltzsch, **R. Angermann** in  
Hohenmölsen, **A. Brauer** in  
Wettin, **A. Rödel** in Stuma-  
dorf, **Buchhandl. C. Stuhlträ-  
ger** in Gerbstedt, **B. Nicolai**  
in Ailsa ben a. See. [290g]

**Träber**  
sind noch anzulassen in **Jüdel's** Brauerei.

**Submission.**  
Die Erb- und Pauerarbeiten zum Neubau eines befestigten Canals in  
der großen Ulrichsstraße, veranschlagt zu 8596,40 Mark, sollen im Wege öffent-  
licher Submissionen vergeben werden.  
Anschläge nebst Zeichnungen und Bedingungen liegen im Stadtbau-Amt  
zur Einsicht aus, und sind bezügliche Offerten ebenfalls bis zum Eröffnungstermine  
**Sonnabend den 21. d. Mts. Vormittag 10 Uhr**  
abzugeben. [1299g]  
Halle, den 10. August 1875. **Das Stadtbau-Amt.**

**Thüringische Eisenbahn.**  
**Extra-Zug.**  
Am Sonntag den 15. August d. J. wird von  
Leipzig nach Gera-Saalfeld ein Vergnügungs-Extrazug  
von Leipzig und Halle nach  
**Gera, Saalfeld und Schwarzburg** und zurück  
in folgendem Fahrplan durchgeführt:  
ab Leipzig 5 U. 15 M. Am. ab Schwarzburg 8 U. 30 M. Pm.  
" Plagwitz 5, 35 " " Saalfeld 8 " 54 " "  
" Halle 4, 75 " " in Gera 11 " 17 " "  
" Merseburg 5, 7 " " ab Gera 11 " 29 " "  
" Weissenfels 5, 40 " " in Beiz 12 " 14 " Pm.  
" Leipzig 6, 38 " " Weissenfels 1 " 7 " "  
" in Gera 7, 23 " " Merseburg 1 " 39 " "  
" ab Gera 7, 28 " " Halle 2 " 0 " "  
" in Saalfeld 9, 28 " " Plagwitz 1 " 19 " "  
" Schwarzburg 9, 48 " " Leipzig 1 " 39 " "

Zu diesem Extra-Zug werden bei unseren Billetexpeditionen Leipzig, Leipzig,  
Halle, Merseburg und Plagwitz nach Gera, Saalfeld und Schwarzburg  
und bei unseren Billetexpeditionen Weissenfels und Beiz nach Saalfeld  
und Schwarzburg Ertrabillete  
zu einfachen **Zeugpreisen** für Hin- und Rücktour  
verkauft.  
Die Ausgabe der Billets findet eine Stunde vor Abgang des Extrazuges,  
in Leipzig und Halle außerdem bereits am **Sonnabend Nach-  
mittags von 4 Uhr ab statt.**  
Von Gera und dahin zurück dürfen Passagiere den Extra-Zug zur Fahrt  
nach Saalfeld resp. Schwarzburg und zurück benutzen, haben aber gewöhnliche  
Netz- resp. Tour-Billets zu lösen. [1205g]  
Erfurt, den 4. August 1875.  
**Die Direction.**

**Magdeburg-Leipzig**  
und **Magdeburg-Halberstadt.**  
Zur Feierlichkeit der Abnahme an der Entfaltung-  
feier des Hermann-Denkmals im Zeutoburger Walde werden  
auf unserer Station  
**Halle a. d. S.** über **Gönnern-Gräuhs-Gamein**  
Retourbillets nach **Schieder** und **Steinheim** an der **Sannover-Altenbeken**  
Bahn mit 4-tägiger Gültigkeit am 14. und 15. d. Mts. ausgegeben. [1169g]  
**Preis II. Classe 25 Mark, III. Classe 16,50 Mark.**  
Von **Schieder** Fahrgelegenheit nach **Detmold.**

**Kölner Flora-Lotterie.**  
Ziehung nach Schluß der  
**Internationalen Gartenbau-Ausstellung**  
am 27. September 1875 und folgende Tage.  
Haupt-Gewinne im Werthe von:  
**25,000 Mark,**  
**10,000 Mark,**  
**2 Mal 5000 Mark.**  
2 Mal 2000 Mark, 10 Mal 1000 Mark, 12 Mal 500 Mark,  
50 Mal 200 Mark, 100 Mal 100 Mark, 200 Mal 50 Mark,  
welche auf Verlangen der Gewinner abzüglich 10% in Baar bezahlt werden.  
Jedes Loos kostet 3 Mark,  
und gewährt Wiederverkäufen entsprechenden Rabatt. [229g]

**Der einzige General-Agent,**  
**B. J. Dussault in Köln.**

**6000 Thaler**  
in Ganzen oder in einzelnen Posten sind  
auf sichere Hypothek auszuliehen durch  
**H. Hütlich, Merseburg,**  
Schmalstr. 23. (H.51163b)

**Grundstück-Verkauf.**  
Wein in Köthen, in der Hauptstraße  
gelegenes zweifelhafes Grundstück mit Weizen-  
Sinterhaus und Gartenanlagen bin ich  
Willens wegen vorgerückten Alters zu  
verkaufen. Unterhandeln verboten. Haus  
eignet sich zu jedem Geschäft. Preis  
8000 Thlr. mit 2000 Thlr. Anzahlung  
**Wilhelm Zedel.**

Zwei flächige Grundstücke, je 1 Wor-  
gen groß, welche gut rentiren, sind unter  
billigen Bedingungen zu mäßigen Preisen  
zu verkaufen. Offerten sub **N. 107**  
in dem Annoncen-Bureau von **G. L.  
Daube & Co.,** Leipzigerstraße 21,  
Halle a/S., niederzulegen. [1848g]

Ein Haus in der Nähe des Marktes  
mit Laden, zu einem Materialgeschäft  
passend, wird zu kaufen oder zu pachten  
gesucht. Offerten sub **B. 106** bei  
den Herren **G. L. Daube & Co.,**  
Halle a/S., Leipzigerstr. 21, niederzulegen.

Haus und Hof, mittl'groß, rentirend,  
ist preiswerth zu verkaufen. Wo sagt  
der **Schlichter Berger, Markt.**

**Zur Beachtung!**  
Die **Baer'sche Kunst- und  
Schnitzgärtnerie** von Halle a/S.  
soll sofort in Ganzen oder theilweise mit  
allen Vorräthen, Utensilien zc. verkauft  
werden. Restirende erfahren Näheres  
unter **M. T. 2668** durch die  
**Annoncen-Expedition von J.  
Bark & Co.,** gr. Ulrichstr. 47.

Eine **Landbäckerei** mit 400 Thlr.  
Anzahlung ist preiswürdig zu verkaufen.  
Näheres durch [922g]  
**Richard Kraemer**  
in Wettin a/S.

**Hausabbruch-Auction**  
Montag, 16. August, Vorm. 11 Uhr  
verküuft ich das älteste  
**Königsstr. 10** belegene  
**Grundstück, die frühere Thor-  
Einmündung,**  
**Schiffs-Abbruch** gegen gleich baare  
Zahlung.  
Die Abbruchbedingungen sind vorher  
in meinem Bureau, gr. **Balkstr. 1,**  
einzuholen. **Brandt, [1804g]**  
Auction-Commissar u. ger. Exzessor.

Ein vollständiges, sehr gut erhaltenes  
Buchdruckerhandwerkzeug ist preiswürdig  
zu verkaufen. Zu erf. Exp. d. Btg. [121]

Ich bin von der Reise zurück-  
gekehrt. Sprechstunde für **Mund-  
und Zahnkranken** täglich von  
9-12 und 2-5 Uhr. (H. 5, 1186b)  
**Dr. med. L. Hollaender,**  
Docent an der Universität.

**Neue Sendung eingetroffen:**  
grosse Auswahl billige Preise  
**Portemonaies,  
Cigarren-Etuis,  
Brieftaschen,  
Notizbücher etc.**  
En gros & En detail.  
42. Gr. Ulrichsstr. **C.F. Ritter.**

**Näh-Maschinen,**  
die besten bewährtesten Systeme,  
empfehle ich unter mehrj. Garantie  
**Aug. Baumgart,**  
Mechaniker, gr. Ulrichsstraße 10

**Bruchbandagen,  
Vorfallbandagen**  
empfehle [545f]  
Barfüßerstr. 9. **F. Hellwig.**

**Patzleder**  
im Ganzen und Einzelnen empfiehlt  
billig die **Leberbandung** von  
**Max Hesse, Alter Markt 1.**

**Reine Salicylsäure**  
nach praktischer Gebrauchsanweisung für  
Haut und Röhre, à Fl. 50 Pf., bei  
**Albin Hentze, Schmerstr. 36.**

Wegen Domicil-Veränderung soll das  
dem **Widern W. Edler** her-  
gehörige, in der **gr. Wolfstraße 42**  
belegene Hausgrundstück nebst Zubehör  
**Montag d. 16. d. Mts. Vorm.**  
**9 Uhr** an Ort und Stelle meistbietend  
verkauft werden. **C. Jahn,**  
[1819g] gr. Ulrichsstraße 58.

**Pferde-Auction.**  
Sonnabend den 14.  
August Vorm. 11 Uhr  
sollen gr. Steinstraße,  
Wahlhof 3, **Schwan, 5 Pferde, 1 zwei-  
spänniger Leitwagen** und 1 Droschke  
meistbietend gegen baare Zahlung ver-  
auktionirt werden. **E. Kitzner,**  
[1852g] Auctionator.

Ein **Pony-Wagen** steht zum  
Verkauf bei  
**Fr. Mähner** in **Zwinißchen a.**  
Umgegend ist ein französisches  
Bikarr preiswerth zu verkaufen. Näheres  
in der Exped. d. Btg. [1852g]

**Hobelbank**  
zu verkaufen **Sarg 44.** [1336g]

**Müller's Bellevue**  
Sonnabend den 14. August Abend-  
Vierertel des Deutschen Männer-  
Gesangvereins. Fremde des Vereines  
haben wir hierdurch ein. Eintritt frei.  
[1860g] **Der Vorstand.**

**Schäpe's Restauration,**  
**Liebenauerstraße Nr. 9.**  
**Route Sonnabend 8 Pfennigen.**  
Französisch, Englisch, Latein, Buch-  
führung, Correspondenz und Schön-  
schreiben wird in kürzester Zeit ge-  
lehrt. Honorar mässig. Auskunft  
ertheilt die Expedition. [1858g]

Von der **Bromenade** bis zur Spiegel-  
gasse wurde am **Donnerstag** ein Kinder-  
schuß verl. **Wiederb. erf. 15 Pf.**  
gr. Ulrichsstraße 41.

**Familien-Nachrichten.**  
**Entbindungs-Anzeige.**  
Seute früh 4 1/2 Uhr wurde meine  
liebe Frau **Hermine geb. Schmal**  
von einem gesunden Mädchen glücklich  
entbunden.  
Halle a/S., den 13. August 1875.  
**F. Schner.**

Seute Morgen 9 1/2 Uhr wurde meine  
Frau **Louise geb. Weberg** von  
einem gesunden kräftigen Mädchen glück-  
lich entbunden. [1875g]  
Halle a/S., den 12. August 1875.  
**F. C. Knoke, Geyersbleien.**